

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 62 (1936)

**Heft:** 36

**Illustration:** Den Zwanzigjährigen

**Autor:** Bö [Böckli, Carl]

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## D E N Z W A N Z I G J Ä H R I G E N

### Vom Profit

Fritz, der Chemiker, war abgebaut worden, trotz seines guten Zeugnisses vom Technikum. Jetzt hat er an-

gefangen, etwas zu fabrizieren, das jedermann braucht, Zahncrème, und setzte sich wegen des Verkaufes mit gewiegt Kaufleuten in Verbindung. Diese rechneten ihm vor: Materialkosten 30 Rp., Reklame 20 Rp., Reisender 50 Rp., dem Händler 50 Rp.; also Verkaufspreis Fr. 1.50. — «Dann bleibt aber für mich nichts!», entgegnete Fritz. «Jaa» — meinten da die Kaufleute nach einem Studium —, «Sie müssen natürlich für das Risiko

und für die Kapitalbeschaffung entschädigt werden — wir setzen den Verkaufspreis auf Fr. 1.60 fest, dann ist Allen geholfen.

Drahau

**FLIMS**  
das naturwarme  
alpine Strandbad

Hotel Segnes  
und Post  
in jeder Hinsicht  
vorzüglich und ...  
billig.  
Hans Müller  
Direktor.

HOTEL  
**SCHWEIZERHOF**  
OLTEN

Für Kenner das  
Beste!  
Neue Leitung:  
E. N. Caviezel-Hirt.